
Yanfeng kann nun auch in Europa komplette Autositze anbieten

Yanfeng Automotive Interiors hat die Bauarbeiten für ein neues Werk in Kragujevac, Serbien, abgeschlossen. Das Werk wird die Produktion bis zum Sommer 2022 aufnehmen. Das Unternehmen plant, in der Region rund 500 neue Arbeitsplätze über die nächsten fünf Jahre zu schaffen und will auf der Produktionsfläche von rund 20.000 Quadratmetern Sitzkomponenten herstellen. Das Werk kann flexibel auf sich ändernde Kapazitätsanforderungen angepasst werden und ermöglicht es dem Unternehmen, in Europa komplette Autositze anzubieten.

Yanfeng entstand als Joint Venture zwischen einem der größten Automobilzulieferer Chinas, und Adient, dem Weltmarktführer für Autositze (ehemals zu Johnson Controls gehörig). Das Werk im Kreis Šumadija ist Yanfengs zweiter Standort in Serbien. Das Unternehmen betreibt bereits seit 2019 ein Werk für Innenraumkomponenten in Kragujevac. Zwei Werke in Tschechien sowie weitere Werke in der Slowakei und Ungarn gehören zum Produktionsnetzwerk des Unternehmens. Mit dem neuen Werk in Serbien verstärkt Yanfeng die Präsenz in den Wachstumsmärkten Osteuropas und erhält gleichzeitig seine starke Präsenz in Westeuropa. (aum)

Bilder zum Artikel



Neue Sitzproduktion in Serbien: Yangfeng.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yangfeng
